

Pan y Arte-Leseprojekte in Nicaragua

Projektinformationen · November 2019



Lesefans vor dem neuen Bücherbus Bertolt Brecht

Liebe Leser,

auf diesen Seiten berichten wir ergänzend zu unseren *noticias no.81* über Aktuelles aus unseren Leseprojekten, der Deutsch-Nicaraguanischen Bibliothek in Managua, dem Bücherbus Bertolt Brecht sowie der Lesecke Rincón de Cuentos im Dorf Los Ángeles in Malacatoya. Wir stellen Ihnen Menschen vor, die mit großem Engagement in diesen Projekten arbeiten und diese weiterentwickeln.

Mehr Informationen über unsere kulturelle Bildungsarbeit in Nicaragua finden Sie auch im Internet unter www.panyarte.de.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr Pan y Arte-Team

Inhalt

Grußwort.....	1
Im Gespräch mit Christel Suarez, neue Mitarbeiterin in der Deutsch-Nicaraguanischen Bibliothek	2
Eine Bücherkiste wandert von Ort zu Ort	3
Leseprojekte im Überblick.....	4

Im Gespräch mit Christel Suarez, neue Mitarbeiterin in der Deutsch-Nicaraguanischen Bibliothek und im Bücherbus

Seit Anfang des Jahres arbeitet Christel Suarez in der Deutsch-Nicaraguanischen Bibliothek. Schnell hat sie die Herzen der anderen Teammitglieder der Bibliothek und des Bücherbusses gewonnen. Wir haben uns mit ihr unterhalten.



Christel, wie bist du zur Bibliothek gekommen?

Im Jahr 2018 war ich als Freiwillige im Bereich Spendenentwicklung tätig, habe aber auch schon lange vorher die Aktivitäten der Bibliothek verfolgt. Dabei hat mich besonders begeistert und inspiriert, dass wir keine klassische Bibliothek sind, die „nur“ dafür da ist, den Menschen Bücher auszuleihen. Wir sind mehr als das: In den letzten Jahren haben wir uns zu einem richtigen Kultur- und Begegnungszentrum entwickelt. Als ich dann die Möglichkeit bekam, Teil des Teams zu werden, habe ich keinen Augenblick gezögert.

Worin genau besteht dein Arbeitsbereich?

Als Bibliotheksassistentin habe ich so ziemlich in allen Bereichen des Bibliothekaltages etwas zu tun. Momentan habe ich z.B. einige Aufgaben im Bereich Kommunikation und unterstütze das Team bei der Betreuung unseres Internetauftritts mit audiovisuellem Material oder Fotos. So wollen wir auch vielen Menschen außerhalb von Managua unsere kulturelle Agenda näherbringen.

Außerdem begleite ich den Bücherbus auf seinen Fahrten in ländlich gelegene Schulen und Kindergärten und bin in das bunte Programm bei uns in der Bibliothek, z.B. im Kinderlesesaal, eingebunden. Kinder und Jugendlichen bei der Leseförderung zu unterstützen bedeutet mir viel!



Christel auf der Bühne vor Kindern, die der Bücherbus mit Lesestoff und einem bunten Programm begeistert.

Was bedeuten Bücher, Poesie und Kunst für dich persönlich?

Die Poesie ist für mich die Essenz des Lebens. Sie durchdringt alles, was wir tun – die Realität, unser menschliches Miteinander. Ohne Bücher, ohne Romane und Geschichten, in die wir eintauchen können, wären wir leer.

Was macht dir an deiner Arbeit am meisten Spaß?

Eigentlich genieße ich alles an meiner Arbeit: das Fotografieren, Videos zu erstellen, künstlerisch tätig zu sein, Theater zu spielen oder vorzulesen. **Am meisten Freude bereitet mir aber zu sehen, dass unsere Arbeit etwas bewirkt und mir die Menschen, die zu uns in die Bibliothek kommen, ein Lächeln schenken.**

Wenn du einen Wunsch frei hättest: Was würdest du dir für die Bibliothek und den Bücherbus wünschen?

Ich wünsche mir, dass die Menschen, die zu uns kommen, durch unsere Arbeit in ihren Zukunftsplänen unterstützt werden. Dabei möchte ich vor allem Kinder und Jugendliche in ihrer persönlichen Entwicklung stärken.

Eine Bücherkiste wandert von Ort zu Ort

Die Lesecke Rincón de Cuentos in Los Ángeles ist nicht nur für die jungen Dorfbewohner ein beliebter Treffpunkt, sondern strahlt auch in die Nachbarorte aus: Die Projektleiterin Milagros López besucht mit einer Bücherkiste aus dem Rincón Familien in entlegenen Siedlungen in der Region Malacatoya.



Die vollbepackte Bücherkiste zieht viele Mütter mit ihren Kindern an. Ein junges Mädchen aus dem Rincón liest Kindern vor.

Bis Anfang des Jahres 2019 machte sich Milagros López regelmäßig mit einem Rucksack voller Bücher auf den Weg zu verschiedenen Schulen im Umkreis des Dorfes Los Ángeles. Leider gestattet die Regierung diese Besuche nun nicht mehr. Aber das bedeutet nicht, dass die Projektleiterin untätig bleibt! Mehrmals im Monat zieht sie nun zusammen mit ein paar lesebegeisterten Kindern aus dem Rincón in die Nachbarorte und geht von Haus zu Haus, damit auch hier die Menschen in den Genuss von Büchern kommen.


„Wir wollen mit unserer Bücherkiste die Kinder erreichen, die aufgrund der Entfernung ihres Zuhauses nicht in den Rincón kommen können. Denn sie haben sonst kaum eine Chance, mit Büchern in Berührung zu kommen.“ Milagros López, Projektleiterin im Rincón de Cuentos

Milagros erzählt, dass sich die Mütter sehr über den Lesestoff aus dem Rincón freuen. Denn auf dem Land sind Bücher wahre Raritäten und in vielen Häusern gibt es schlichtweg keine Bücher. Deswegen sind die Nachmittage geprägt von langen Lesestunden und Mütter können mit ihren Kleinsten gemeinsam in der Bücher-Schatztruhe schmökern. Auf dem Programm stehen auch kleine Lese- und Bewegungsspiele. Hier kann jeder mit dem punkten, was er gut kann,

und fühlt sich mit seinen Stärken wertgeschätzt. Das schafft Selbstvertrauen und hilft, die Anspannung des harten Alltags auf dem Land für eine Weile abzuschütteln.

Pan y Arte-Leseprojekte im Überblick

Im Folgenden stellen wir Ihnen kurz unsere Projekte zum Thema Leseförderung vor:

<p>Deutsch-Nicaraguanische Bibliothek / Bücherbus Bertolt Brecht, Managua</p> <p>1987: Die Frankfurter Bibliothekarin Elisabeth Zilz bringt den Bücherbus ins Rollen. Wenig später wird die Deutsch-Nicaraguanische Bibliothek gegründet.</p> <p>Projektleitung: Markgee García Verantwortliche für den Bücherbus: Arianna Guevara</p> <p><u>Das Angebot:</u> Bücherbus Bertolt Brecht: Ausleihe von Kinder- und Jugendbüchern, Romanen und Sachbüchern, Vorlesestunden, szenisches Spiel von Geschichten und Gedichten, Malen und Basteln</p> <p>Deutsch-Nicaraguanische Bibliothek: Haupt- und Kinderlesesaal mit knapp 13.000 Büchern, Hausaufgabenbetreuung, Leseförderung, Deutschkurse, kulturelle Veranstaltungen</p> <p><u>Aktuelle Zahlen</u> (Stand November 2019):</p> <p>Bücherbus: Pro Monat besucht der Bücherbus durchschnittlich 1.500 junge Bücherfans in 17 Schulen und 10 Kindergärten.</p> <p>Deutsch-Nicaraguanische Bibliothek: Täglich tummeln sich ca. 25 Kinder im Kinderlesesaal.</p>	<p>Lesecke Rincón de Cuentos, Dorf Los Ángeles (Malacatoya)</p> <p>1998: Hurrikan Mitch zerstört das Gebiet Malacatoya. Gemeinsam mit den Bewohnern errichtet Pan y Arte das Dorf Los Ángeles. Hier entstehen u.a. eine Bäckerei und eine Bücherecke für Kinder, der beliebte Rincón de Cuentos.</p> <p>Projektleitung: Milagros López</p> <p><u>Das Angebot:</u> Lese- und Schreibförderung, Buchausleihe, Freizeitaktivitäten, Spielen, Basteln, Malen, LOCREO-Kurse, Lesepatenprogramm für die Kinder in 14 entlegenen Siedlungen</p> <p><u>Aktuelle Zahlen</u> (Stand November 2019): Ca. 150 Kinder besuchen täglich den Rincón.</p> 
--	---

Kontakt

Pan y Arte e.V.
Rothenburg 41
D-48143 Münster

Tel. +49 (0)251 488 20 50
info@panyarte.de

www.panyarte.de

Spenden

Bank für Sozialwirtschaft Köln

Spendenkonto

IBAN DE90 3702 0500 0008 3700 00
BIC BFSWDE33XXX

Stichwort: Lesen

Impressum

Verantwortlich: Claudia Berns

Redaktion: Claudia Berns

Mitarbeit: Lukas Lindenschmidt,
Christel Suarez

Fotos: Pan y Arte

